



35
Jahre



Seit **35 Jahren**
an Ihrer Seite



Inhaltsverzeichnis

- Einführung.....4
- Struktur und Gremienarbeit des Paritätischen.....6
- Mitgliedsorganisationen.....8
- Ambulanter Pflegedienst.....10
- Umsorgtes Wohnen zu Hause12
- Rosenaktion zum Tag der älteren Generation12
- Hausnotruf.....13
- Essen auf Rädern13
- Mobiler Dienst Haushalt (MDH).....14
- HilDe - Hilfen bei Demenz16
- Tagespflege Helmstedt18
- FED - Familienentlastender Dienst.....20
- Begegnungs- und Betreuungsstätte für Menschen mit Behinderung22
- Haushaltshilfen für Familien23
- Schulbegleitungen / Integrationsassistenzen24
- Beratungsstelle „Persönliches Budget“25
- Reisen und Freizeiten.....26
- Sozialberatung29
- BISS - Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt29
- Frauenberatungsstelle Helmstedt.....30
- Selbsthilfe-Kontaktstelle.....31
- Freiwilligen-Agentur.....32
- Freizeitangebote für Senioren33
- So finden Sie uns in Helmstedt.....34
- Kurzer Rückblick auf die vergangenen Jahre.....35



Andrea Zerrath
Geschäftsführerin



Einführung

Im Jahr 2014 kann der Paritätische Helmstedt auf sein 35-jähriges Bestehen zurück blicken. Was 1979 zunächst als örtliche Vertretung des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Niedersachsen e. V. zur Unterstützung seiner Mitgliedsorganisationen vor Ort im Landkreis Helmstedt begann, entwickelte sich seit dieser Zeit weiter zu einem professionellen sozialen Dienstleister für vielfältige Beratungs- und Hilfeleistungen.

Sozialarbeit zu leisten, zum Wohl des Einzelnen und der Gesellschaft, nach den Bedürfnissen und Wünschen alter, kranker und behinderter Menschen sowie dem Bedarf Ratsuchender und Hilfebedürftiger, war und ist stets Handlungsmaxime des Paritätischen Helmstedt. Seit Beginn bildeten Angebote und Dienstleistungen für Senioren den Schwerpunkt der Arbeit des Paritätischen Helmstedt. Das ist auch heute noch so, von Essen auf Rädern, über Haushaltshilfen, häuslicher Pflege, Hilfen bei Demenz bis hin zur Palliativversorgung Schwerstkranker. Zu den verschiedenen ambulanten Dienstleistungen ist 2012 auch noch eine teilstationäre Einrichtung, die Tagespflege Helmstedt, hinzugekommen.

Mittlerweile gibt es einen weiteren zweiten Schwerpunkt und zwar für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen, von der Einzelbetreuung bis zum Filmprojekt, von Urlaubsreisen bis zur Beratung zum Persönlichen Budget, von der individuellen Unterstützung und Förderung bis zu Maßnahmen, die uns dem großen Ziel Inklusion näher bringen sollen. Einen dritten Schwerpunkt bilden die Bereiche Selbsthilfe-Kontaktstelle, die Freiwilligen-Agentur und die Sozialberatung, weiterhin die Beratung von Frauen und Opfern häuslicher Gewalt.

Vielfalt, Offenheit und Toleranz sind die zentralen Merkmale des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes, auf die wir sehr stolz sind, Gemeinnützigkeit sowie konfessionelle, weltanschauliche und parteipolitische Unabhängigkeit seine satzungsgemäßen Grundlagen. Wir arbeiten aus humanitärer Verantwortung, sind Dachverband für gemeinnützige Organisationen, sozialer Dienstleister und setzen uns für Benachteiligte und soziale Gerechtigkeit ein.

Sichtbar ist die Vielfalt des Paritätischen besonders bei seinen Mitgliedsorganisationen; mit ihnen und den zahlreichen unterschiedlichen Dienstleistungen ist der Paritätische nahezu in allen Bereichen sozialer Arbeit tätig. Wir sind bunt, kreativ, arbeiten professionell, fachlich qualifiziert und engagiert, strukturiert und mit einem hohen fachlichen Anspruch und immer zum Wohl des Einzelnen und der Gesellschaft! Daran wird sich auch unser zukünftiges Handeln orientieren. Wir sind stets bemüht, unsere Leistungen fortzuentwickeln und weiter zu qualifizie-

ren, um die Ansprüche der Kunden und die Qualitätsanforderungen zu erfüllen. Beim Paritätischen Helmstedt arbeiten aktuell 176 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, je nach Arbeitsgebiet und Aufgabe mit der entsprechenden fachlichen Qualifikation oder ohne eine formale berufliche Ausbildung, aber immer mit sozialer Kompetenz und Engagement. Fortbildung und Qualifizierung seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind dem Paritätischen sehr wichtig, unabhängig ob ehrenamtlich oder professionell tätig.

Der Paritätische hat vier Standorte in der Stadt Helmstedt: die Geschäftsstelle in der Schuhstraße 1, die Veranstaltungsräume in der Schuhstraße 28, die FED - Begegnungs- und Betreuungsstätte in der Ziegelstraße 1 c in Helmstedt und die Tagespflege Helmstedt in der Bismarckstraße 9.

Wir arbeiten mit Hochschulen, Berufsbildenden Schulen, der Gesundheits- und Krankenpflegeschule und anderen Ausbildungsbetrieben in Sachen Ausbildung von Fachkräften und Assistenten zusammen, bieten Interessierten Praktikumsplätze, Ehrenamtlichen Aufgaben und Tätigkeiten auch im Bundesfreiwilligendienst.

Wir freuen uns, dass wir uns qualifiziert und engagiert, verantwortungsbewusst und kreativ für unsere Mitmenschen einsetzen können und erfahren, dass dies in unseren Leistungen spürbar ist und von unseren Kunden geschätzt wird. Wir danken unseren Kunden für ihr Vertrauen und ihre Treue, danken all unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, ob hauptamtlich oder ehrenamtlich, für ihr verantwortungsvolles und zuverlässiges Handeln, wir danken unseren Unterstützern und Förderern, dem Land Niedersachsen, dem Landkreis Helmstedt, Krankenkassen, Stiftungen und den Spendern, ohne deren finanzielle Zuwendungen unser vielfältiges Engagement so nicht möglich wäre! Wir möchten allen ganz herzlich danken, die uns bei der Wahrnehmung unserer Aufgaben und in unserer Arbeit unterstützen! Vielen Dank!

Mit dieser Jubiläumsbroschüre möchten wir Sie, liebe Leserinnen und Leser, sehr geehrte Interessierte, über den Paritätischen Helmstedt mit seinen Aufgaben und Angeboten informieren. Wir wünschen Ihnen eine informative und angenehme Lektüre.

Andrea Zerrath

Geschäftsführerin des Paritätischen Helmstedt



Die Struktur und Gremienarbeit des Paritätischen



Der Paritätische Wohlfahrtsverband Niedersachsen e. V. gliedert sich regional in Kreisverbände, die die Aufgaben des Verbandes vor Ort wahrnehmen und eigene Sozialarbeit leisten. Im Landkreis Helmstedt ist der Paritätische durch den Kreisverband Helmstedt mit seiner zentralen Geschäftsstelle in der Schuhstr. 1 in Helmstedt vertreten. In Niedersachsen zählen über 800 Mitgliedsorganisationen zum Paritätischen. Im Landkreis Helmstedt sind 44 Mitgliedsorganisationen bzw. deren Untergliederungen vertreten. Zu den Aufgaben des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes im Landkreis Helmstedt gehört neben seinen Dienstleistungen insbesondere für Senioren und für Menschen mit Behinderungen die Wahrnehmung seines wohlfahrtspflegerischen Auftrages für sozial benachteiligte Menschen. Hierfür engagiert er sich neben eigenen Angeboten und Projekten in Gremien und durch Kooperation mit anderen sozialen Partnern.

Mitwirkung in Gremien

Der Paritätische Helmstedt ist:

- Mitglied der Arbeitsgemeinschaft der Verbände der Freien Wohlfahrtspflege (AGW) im Landkreis Helmstedt

- ist Mitglied der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft (PSAG) im Landkreis Helmstedt
- ist Mitglied des Sozialpsychiatrischen Verbundes für den Landkreis Helmstedt
- ist Mitglied der Pflegekonferenz für den Landkreis Helmstedt
- ist Mitglied des Netzwerkes gegen Gewalt an Frauen im Landkreis Helmstedt
- und arbeitet auch in anderen Gremien mit, um die Belange Hilfebedürftiger und sozial Benachteiligter zu vertreten

Weiterhin wirken Mitarbeiterinnen des Paritätischen in folgenden Gremien im Landkreis mit:

- Beratendes Mitglied im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Gleichstellungsfragen des Landkreises Helmstedt
- Stimmberechtigtes Mitglied des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Helmstedt;
- ist Mitglied des Behinderten-Beirates des Landkreises Helmstedt

Netzwerk gegen Gewalt an Frauen im Landkreis Helmstedt

Im Jahr 2002 hat sich auf Initiative des Paritätischen Helmstedt das Netzwerk gegen Gewalt an Frauen im Landkreis Helmstedt gegründet. Gebildet wird es von Vertreterinnen und Vertretern der Wohlfahrtsverbände, der verschiedenen Beratungseinrichtungen und sozialen Verbände, der Polizei, Gleichstellungsbeauftragten, Vertreter/-innen vom Sozial- und Jugendamt des Landkreises Helmstedt sowie einzelnen Politikerinnen und Politikern. Angesichts der damals fehlenden fachspezifischen Beratungs- und Hilfeeinrichtungen für von Gewalt betroffenen Frauen und ihren Kindern hat sich das Netzwerk insbesondere die Öffentlichkeitsarbeit zur Aufgabe gemacht. Dies soll der Aufklärung und Sensibilisierung der Öffentlichkeit zum Thema „Häusliche Gewalt“ dienen und eine Hilfestellung für die betroffenen Frauen sein.

Jährlich finden ein bis zwei öffentliche Veranstaltungen des Netzwerkes gegen Gewalt an Frauen und Kindern im Landkreis Helmstedt statt. Inhaltlich werden Themen aus dem Bezugsrahmen „Häusliche Gewalt“ bearbeitet und hierzu ggf. Gastreferenten und -referentinnen eingeladen. Die Organisation der Netzwerk-Veranstaltungen wird durch die Ansprechpartnerin des Netzwerkes, die Geschäftsführerin des Paritätischen Kreisverbandes Helmstedt, und dem Arbeitskreis

Öffentlichkeitsarbeit des Netzwerkes wahrgenommen.

Im Jahr 2013 führte der Arbeitskreis „Öffentlichkeitsarbeit“ des Netzwerkes gegen Gewalt an Frauen in Helmstedt zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen am 25. November 2013 eine Fahnenaktion durch, um auf dieses gesellschaftliche Problem aufmerksam zu machen.

Themen der letzten öffentlichen Veranstaltungen waren Menschenhandel, Opferhilfe, die Arbeit des Amtsgerichtes Helmstedt in Fällen häuslicher Gewalt und wie jede/jeder Opfern häuslicher Gewalt helfen kann.

Am 14. Februar beteiligte sich das Netzwerk erstmals am weltweiten Aktionstag „One Billion Rising“ und tanzte auf dem Helmstedter Marktplatz gegen Gewalt an Frauen.

Seniorenservicebüro

Als Trägerverbund haben die Wohlfahrtsverbände im Landkreis Helmstedt im Jahr 2009 vom Land Niedersachsen die Durchführung des „Seniorenservicebüros“ für das Gebiet des Landkreises Helmstedt übertragen bekommen.

Hortbetreuung

Zur Einrichtung und Durchführung von Hortgruppen für Grundschul Kinder in der Stadt Helmstedt haben im Jahr 2010 vier der Wohlfahrtsverbände im Landkreis Helmstedt, darunter der Paritätische Kreisverband Helmstedt, einen Trägerverbund gegründet.



Wir sind für Sie da:

Paritätischer Wohlfahrtsverband Niedersachsen e. V.
Kreisverband Helmstedt
Schuhstr. 1,
38350 Helmstedt

Telefon: 0 53 51 / 54 191 - 0
Telefax: 0 53 51 / 54 191 - 66

E-mail:
andrea.zerrath@paritaetischer.de

Internet:
www.helmstedt.paritaetischer.de

Geschäftsführung:
Andrea Zerrath

Bankverbindung / Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft, Hannover

IBAN
DE06 2512 0510 0007 4509 00

BIC
BFSWDE33HAN



Beirat:
Rainer Loos
Lebenshilfe
Helmstedt



Regina Schreiber
SoVD
Kreisverband
Helmstedt

Mitgliedsorganisationen

Der Paritätische Kreisverband Helmstedt ist mit seinen Mitgliedsorganisationen u. a. im Bereich der Alten- und Krankenpflege, Altenhilfe, Suchtkrankenhilfe, Behindertenhil-

fe, Kur- und Erholungshilfe, Familien-, Jugend- und Gesundheitshilfe tätig. Neben seiner eigenen sozialen Arbeit gehört zu den Aufgaben des

Paritätischen Helmstedt insbesondere die Beratung und Unterstützung seiner Mitgliedsorganisationen in ihren fachlichen und gesellschaftlichen Belangen.



Zum Paritätischen Helmstedt zählen insgesamt 44 Mitgliedsorganisationen, die im Bereich des Landkreises Helmstedt tätig sind:



Arbeiter-Samariter-Bund (ASB)
Kreisverband Helmstedt
Tonwerke 24
38350 Helmstedt



Arbeitsgemeinschaft Allergiekranke Kind (AAK)
Am Sandteich 21
38376 Süpplingenburg

Verein Baumhaus e.V.
Carl-von Ossietzky-Weg 5
38350 Helmstedt



Bechterew-Therapiegruppe Helmstedt
Mersdalstr. 2
38364 Schöningen



BNV Blinden- und Sehbehindertenverband Niedersachsen e.V.
Danziger Str. 5
38364 Schöningen



Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft (DMSG)
Kontaktgruppe Helmstedt
Hermann-Löns-Weg 6
38350 Helmstedt



Deutscher Familienverband DFV
Kreisverband Helmstedt
Brandenburger Str. 26
38350 Helmstedt



Deutscher Guttempler Orden I.O.G.T.
Neue Str. 35
38154 Königslutter



Deutsche Rheuma Liga
Arbeitsgemeinschaft
Königslutter
Sundernstr. 3
38154 Königslutter



Deutsche Rheuma Liga
Arbeitsgemeinschaft
Helmstedt
Harsleber Torstr. 15
38350 Helmstedt



Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft e.V. - DLRG

DLRG - Ortsgruppe Büddestedt
Knappenweg 2
38364 Schöningen

DLRG - Ortsgruppe Schöningen
Eichendorffstr. 6
38364 Schöningen

DLRG - Ortsgruppe Helmstedt
Braunschweiger Tor 45
38350 Helmstedt

DLRG - Ortsgruppe Königslutter
Neue Str. 13
38154 Königslutter



Deutscher Kinderschutzbund (DKSB)
Am Rieschbleek 49
38154 Königslutter



Frauensebsthilfe nach Krebs
Gruppe Schöningen
Schulstr. 9
38364 Schöningen



Jugendherberge Schöningen
Richard-Schirrmann-Str. 6a
38364 Schöningen



LAB - lange aktiv bleiben
c/o Paritätischer Helmstedt
Schuhstr. 1
38350 Helmstedt



Lebenshilfe für Menschen mit geistiger und körperlicher Behinderung
Kreisvereinigung Helmstedt e.V.
Beendorfer Straße 1
38350 Helmstedt



Pro Familia-Beratungsstelle Helmstedt
Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V.
Kybitzstr.5
38350 Helmstedt



Reversi - Verein zur Unterstützung psychisch kranker Menschen e.V.
Leuckartstr. 50
38350 Helmstedt



Sozialverband VdK
Parkstr. 5
38369 Mariental



Verein für Sozialmedizin Schöningen (VSM) e.V.
Westendorf 30
38364 Schöningen



Weisser Ring e.V.
Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten



Sozialverband Deutschland e.V. (SoVD)
Kreisverband Helmstedt
Schuhstr. 6
38350 Helmstedt

sowie 19 SoVD-Ortsverbände im Landkreis Helmstedt



„Der Paritätische Pflegedienst zeichnet sich durch seine fachliche und menschliche Qualität, seine Zuverlässigkeit und seine persönlichen Fürsorge für Kranke, Pflegebedürftige und ihre Angehörigen aus.“

Palliativ-Pflege

Die Versorgung von Menschen in einer schweren und lebensbedrohenden Krankheit und das Angebot von angemessener Pflege und Begleitung betroffener Angehöriger hat den Paritätischen veranlaßt, drei Pflegefachkräfte für die Palliativversorgung von Patienten und Patientinnen ausbilden zu lassen.

Der Paritätische Helmstedt erfüllt somit auch die formalen Voraussetzungen und qualitativen Standards für die Erbringung von Leistungen im Bereich der Palliativversorgung.



Ambulanter Pflegedienst

Bei Krankheit und Pflege erspart die Ambulante Pflege in vielen Fällen einen Aufenthalt im Krankenhaus oder Pflegeheim.

In der vertrauten häuslichen Umgebung lassen sich Krankheit und Pflegebedürftigkeit oft besser bewältigen; der Verbleib in der eigenen Wohnung ist auch bei Eintreten eines Hilfebedarfs der Wunsch vieler Menschen.

Mit unserem Pflegedienst führen wir häusliche Pflege im gesamten Landkreis Helmstedt durch; Schwerpunkte sind die Stadt Helmstedt sowie umliegende Gemeinden.

Der Paritätische Pflegedienst übernimmt alle pflegerischen Tätigkeiten, hierzu gehört die häusliche Alten- und Krankenpflege, die hauswirtschaftliche Versorgung, die Grundpflege, die Behandlungspflege sowie auch die pflegerischen Leistungen im Sinne des Pflegeversicherungsgesetzes; auch Urlaubs- und Vertretungspflegen werden durchgeführt.

Im Jahr 2013 gehörten insgesamt 21 examinierte Kranken- und Altenpflegekräfte sowie Mitarbeiterinnen aus anderen Heilberufen und Pflegehilfskräfte zum Personalstamm des Paritätischen Pflegedienstes.

Zur Qualitätssicherung führt der Paritätische ein internes Qualitätsmanagement durch, zu dem u. a. die fortlaufende Qualifizierung seiner Mitarbeiterinnen durch interne und externe Fortbildungen gehört.

Der Paritätische Helmstedt ist Kooperationspartner der hiesigen Krankenpflegeschule. Schülerinnen und Schüler der

Gesundheits- und Krankenpflege absolvieren bei uns einen Teil ihrer praktischen Ausbildung.

Der Paritätische Pflegedienst ist ein nach SGB V und SGB XI zugelassener und ein von Krankenkassen, Pflegekassen und Sozialhilfeträger anerkannter Pflegedienst.

Für PflegegeldempfängerInnen führen qualifizierte Mitarbeiterinnen des Pflegedienstes die Beratungsbesuche nach § 37 Abs. 3 SGB XI durch.

Auch Pflegekurse im häuslichen Umfeld werden zur

Unterstützung der pflegenden Angehörigen durchgeführt.

Wenn Patienten im Krankenhaus sind und ihre Versorgung zu Hause nach der Entlassung nicht mehr alleine organisieren können, übernehmen Fachkräfte des Paritätischen die Organisation der erforderlichen Hilfen, tätigen notwendige Telefonate und kümmern sich darum, dass der Patient zu Hause gut versorgt ist. Die Organisation der Versorgung im Anschluss an einen Krankenhausaufenthalt ist eine wichtige Hilfeleistung für die Patienten und insbesondere eine Entlastung für Angehörige, die

weiter entfernt wohnen.

Der Paritätische Pflegedienst zeichnet sich durch seine fachliche und menschliche Qualität, seine Zuverlässigkeit und seine persönlichen Fürsorge für Kranke, Pflegebedürftige und ihre Angehörigen aus. Gern in Anspruch genommen wird unsere qualifizierte, umfassende und individuelle Beratung in allen Fragen der Pflege und zur Pflegeversicherung, eines der Qualitätsmerkmale des Paritätischen Pflegedienstes und seines Selbstverständnisses.

Neben den pflegerischen Leistungen hält der Paritätische Helmstedt eine Reihe weiterer Dienstleistungsangebote vor, die dabei helfen, gut versorgt zu Hause leben zu können.



Der Paritätische steht Ihnen auch im Alter immer zur Seite



Mitarbeiterinnen des Ambulanten Pflegedienstes

Ambulanter Pflegedienst

*Pflegedienstleitung:
Martina Weisig*

*Stellv. Pflegedienstleitung:
Diana Jäger*

Tel. 05351.54191-3



Umsorgtes Wohnen zu Hause

Umsorgtes Wohnen zu Hause

Ansprechpartnerin:
Marion Roller
Tel. 0 53 51 / 54 191-2



Seit 5 Jahren hat der Paritätische Helmstedt einen Kooperationsvertrag mit der Wohnungsbaugesellschaft WBG für das „Umsorgte Wohnen zu Hause“. Um Alten, Kranken und Behinderten das Wohnen in ihrem gewohnten Umfeld so lange wie möglich zu ermöglichen, haben wir diesen Dienst mit im Angebot. Der Paritätische Helmstedt bietet ein umfangreiches Dienstleistungsangebot an, das unter anderem den Mahlzeitendienst „Essen auf Rädern“, Haushaltshilfen, Einkaufsdienst, Erledigen der Hauswochen, einen Hausnotruf und einen Pflegedienst beinhaltet. Neben den verschiedenen einzelnen Dienstleistungen bietet der Paritätische Dienst auch Grundservicepa-

kete an, die den Nutzern Sicherheit, Hilfe und Geselligkeit in einfacher und kompakter Form bieten.



Zu Hause leben und doch in besten Händen sein mit dem Umsorgten Wohnen

Hausnotruf

Das Hausnotruf-System des Paritätischen Helmstedt bietet insbesondere älteren, kranken und behinderten Menschen, die in ihrer eigenen Wohnung leben, zusätzliche Sicherheit für den Notfall. Ein Schwächezustand, ein Sturz oder



In der Not zur Stelle - dank des Hausnotrufs

ein Unfall werden zu keinem unüberbrückbaren Problem. Ein Druck auf den Funkfinger sorgt für die notwendige Hilfe. Jederzeit ist man mit Menschen verbunden, die helfen und unterstützen.

Das Hausnotruf-System erhält den Teilnehmerinnen und Teilnehmern auf der einen Seite ihre Eigenständigkeit und gibt ihnen auf der anderen Seite aber auch die Sicherheit, die sie benötigen.

Die monatliche Miete übernimmt bei einer festgestellten Pflegestufe in der Regel die Pflegekasse. Eine ausführliche Beratung über Miete und Aufschaltung des Hausnotruf-Gerätes sowie alle weiteren, in diesem Zusammenhang stehende wichtige

Informationen erhalten Interessierte beim Paritätischen Helmstedt.

Hausnotruf

Ansprechpartnerin:
Martina Weisig
Tel. 0 53 51 / 54 191-3



Rosenaktion zum Tag der älteren Generation

Anlässlich des Tages der älteren Generation Anfang April eines jeden Jahres verteilt der Paritätische auch in der Helmstedter Innenstadt Rosen. Diese Aktion führt der Paritätische bereits seit zehn Jahren durch. Mitarbeiterinnen des Ambulanten Pflegedienstes überraschen bei dieser jährlichen Aktion Passanten in der Helmstedter Fußgängerzone und bereiten hiermit vielen älteren Menschen eine Freude.



Essen auf Rädern



Für eine warme Mahlzeit bei Ihnen zu Hause sorgt „Essen auf Rädern“

Der Paritätische Mahlzeitendienst „Essen auf Rädern“ bietet an 365 Tagen im Jahr, das heißt auch an Wochenenden und an Feiertagen, ein umfangreiches Angebot an Essen an. Zu den täglichen warmen

Mahlzeiten werden auch täglich ein Kaltmenü und Salate angeboten. Zu jedem Gericht gibt es kostenlos ein Joghurt, Pudding oder Obst. Saisonbedingt sind auch Spargel oder Grünkohl im Angebot. Die Kunden gehen keinen Vertrag ein und können individuell ihre Bestellung aufgeben.

Der Paritätische liefert die warmen Mahlzeiten in der Stadt und dem Landkreis Helmstedt. Täglich stellen die Fahrerinnen sicher, dass jeder Kunde sein Menü erhält und bringen dabei auch stets eine ordentliche Portion menschliche Wärme in die Wohnzimmer. Unsere Fahrerinnen sehen sich selbst aber nicht nur als Lieferanten warmer Mahlzeiten. Ein freundliches Gespräch gehört bei jedem Kundenbesuch dazu. Zu den Stammkunden haben die Fahrerinnen über die Jahre ein persönliches Verhältnis aufgebaut. Nebenbei haben die Mahlzeitenboten immer auch ein Auge auf den

gesundheitlichen Zustand ihrer Kunden. Durch die täglichen Besuche können die Fahrerinnen gesundheitliche Veränderungen sehr gut einschätzen und informieren bei Veränderungen sofort die Angehörigen oder den Notarzt.

Essen auf Rädern

Ansprechpartnerin:
Marion Roller
Tel. 0 53 51 / 54 191-2





„Im Vordergrund stehen die Wünsche der Kunden; ob das Saubermachen der Wohnung, Bügeln, Fenster putzen oder was sonst gewünscht oder erforderlich ist.“



Mobiler Dienst Haushalt (MDH)

Mobiler Dienst Haushalt

Ansprechpartnerin:
Marion Roller
Tel. 0 53 51 / 54 191-2



Die Mobilen Dienste des Paritätischen versorgen alte, kranke und behinderte Menschen in Stadt und Landkreis Helmstedt mit Haushaltshilfen und Einkäufen. Und dies ganz nach Wunsch und Bedarf. Die Mobilen Dienste und Essen auf Rädern sind wichtige Hilfen im Alltag, um auch bei Unterstützungsbedarf weiterhin eigenständig und in seiner Wohnung und vertrauten Umgebung bleiben zu können.

Haushaltshilfen und Hauswochen

Der Mobile Dienst Haushalt ist seit über 30 Jahren ein wichtiger und fester Bestandteil der Arbeit des Paritätischen Helmstedt und stellt ein bewährtes Dienstleistungsangebot in Stadt und Landkreis Helmstedt dar. Die Mitarbeiterinnen des Paritätischen versorgen in Stadt und Landkreis Helmstedt alte, kranke und behinderte Menschen mit hauswirtschaftlichen Tätigkeiten. Im Vordergrund stehen die Wünsche der Kunden; ob das Saubermachen der Wohnung, Bügeln, Fenster putzen oder was sonst gewünscht oder erforderlich ist.

Der Paritätische Helmstedt arbeitet eng mit Betreuern und den Mitarbeitern vom Sozialamt zusammen. Auch Grundreinigungen werden nach Absprache von uns durchgeführt.

Auch das Erledigen von Hauswochen ist ein Tätigkeitsbereich des Mobilen Dienstes Haushalt. Die Mitarbeiterinnen des Paritätischen

erledigen diese Mieterpflichten regelmäßig und zuverlässig. Auch Hausgemeinschaften engagieren den Paritätischen zur Erledigung dieser Aufgaben.

Einkaufsdienst

Wer durch Alter oder durch vorübergehende Erkrankung nicht in der Lage ist, Einkäufe selbst zu erledigen, kann sich von einer Mitarbeiterin des Paritätischen Helmstedt alles



Die Mobilen Dienste stehen Ihnen bei Einkäufen und im Haushalt zur Seite

Notwendige ins Haus bringen lassen. Zuverlässigkeit, Kundenorientierung, verantwortungsvolles und umsichtiges Arbeiten, Freundlichkeit und ein Service, der den Alltag unserer Kunden erleichtert, zeichnen die Dienstleistungen des Paritätischen Helmstedt aus. Grundsätzlich sind wir bestrebt, entsprechend des Bedarfs und der Anfragen unserer Kunden die gewünschten Dienstleistungen und Hilfen zu organisieren und zu erbringen.

Jährlich wird eine Adventsfeier für unsere Kunden angeboten; das Interesse ist immer erfreulich groß. In weihnachtlicher Atmosphäre, bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen werden gemeinsam Weihnachtslieder gesungen, sowie Weihnachtsgeschichten- und Gedichte vorgetragen.

Bei der vergangenen Feier wurden die Lieder von Frau Pommerening und Frau Roller an der Gitarre begleitet. Es war ein schöner Nachmittag und die Gäste verließen zufrieden die Feier.

Weihnachtsbaum auf Rädern“

Die Aktion „Weihnachtsbaum auf Rädern“ kam in den letzten Jahren so gut bei unseren Kunden an, dass wir diesen Service auch 2013 wieder anbieten.

Zahlreiche Kunden erfreuten sich an dem hübsch geschmückten kleinen Weihnachtsbaum im Topf.



Auch an Weihnachten hilft Ihnen der MDH zu einem schönen Fest

Frühlingsgruß

„Traditionell“ verspricht der Paritätische Helmstedt an seine Essenskunden jedes Jahr eine kleine Primel als Frühlingsgruß. In der Herbstzeit gibt es Taschentücher.



Liebe Frühlingsgrüße erwarten Sie, wenn Sie den Mahlzeitendienst in Anspruch nehmen



HilDe – Hilfen bei Demenz

Qualitätsgesicherte Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz

Unterstützung und Beratung für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen bietet der Paritätische in Helmstedt insbesondere durch

- Einzelbetreuungen
- Gruppenbetreuungen
- Offene Treffs für Betroffene und Angehörige

- Gesprächsgruppen für Angehörige
- Beratung
- Informationen
- Vortragsveranstaltungen

Die Angebote des Paritätischen haben die erforderliche Anerkennung des Landes Niedersachsen als niedrigschwellige und qualitätsgesicherte Betreuungsangebote, was auch für die Finanzierung der Hilfen von Bedeutung ist.

Geschulte Mitarbeiterinnen des Paritätischen kümmern sich kompetent und liebevoll in der häuslichen Umgebung oder in den Gruppen um die Demenzerkrankten.

Beratung für Angehörige Demenzerkrankter

Mit zunehmenden Anzeichen einer „Altersverwirrtheit“ und spätestens mit der Diagnose „Demenz“ kommen nicht nur auf die Betroffenen, sondern auch auf die Angehörigen große Anforderungen und Veränderungen zu. Die ganze Familie ist gefordert hinsichtlich des Verständnisses, des Einfühlungsvermögens und der pflegerischen Kompetenz.

Der Paritätische bietet durch seine individuelle Beratung Angehörigen hilfreiche Unterstützung an.

Angehörigentreffen

Regelmäßige Angehörigentreffen ermöglichen den Austausch über Probleme und Schwierigkeiten. Die pflegenden Angehörigen finden in der Angehörigengruppe nötigen Rückhalt sowie Verständnis.

Der Austausch untereinander entlastet und stützt den Einzelnen – die Gespräche mit anderen betroffenen Angehörigen sind wohltuend und geben Kraft für den immer fordernden Alltag, die Hilfestellungen durch die fachliche Begleitung geben hilfreiche Informationen und wertvolle Hilfestellungen.

Betreuung von Demenzerkrankten

Geschulte Mitarbeiterinnen des Paritätischen betreuen und versorgen Menschen mit Demenz in Einzelbetreuungen und kümmern sich um sie in Betreuungsgruppen. Auch parallel zu dem Gesprächskreis für Angehörige werden die Demenzerkrankten bei Bedarf von den Mitarbeiterinnen des Paritätischen betreut.

Einzelbetreuung

Einzelbetreuungen finden regelmäßig oder nach Bedarf in der Häuslichkeit statt. Durch die Betreuung der Erkrank-



„Wissen hilft Handeln“

ten soll Angehörigen so die Möglichkeit gegeben werden, wieder etwas für sich selbst zu tun, Kraft zu schöpfen und ohne Sorge aus dem Haus gehen zu können.

Gruppenangebote

In den Veranstaltungs- und Gruppenräumen des Paritätischen in der Schuhstr. 28 finden die regelmäßigen Gruppenangebote für Demenzerkrankte statt.

Mit den Gruppenangeboten erhalten die Erkrankten aktivierende Angebote, angemessene Kontakt- und Kommunikationsmöglichkeiten und betreuende Unterstützung und pflegende Hilfen.

Mit den Gruppenangeboten sollen zum einen die Lebensqualität gesteigert und zum anderen die Angehörigen entlastet werden.

Vorträge zu „Wissen hilft Handeln“

Unter dem Titel „Wissen hilft Handeln“ führt der Paritätische

Helmstedt Informations- und Vortragsveranstaltungen rund um das Thema „Demenz“ durch.

Offener Treff

Mindestens einmal jährlich veranstaltet der Paritätische Helmstedt den Offenen Treff - eine gemeinsame Veranstaltung für Demenzerkrankte und ihre Angehörigen. Zentraler und beliebter Bestandteil dieser Treffen sind Musik, Gesang und Tanz! Begleitet und unterstützt werden die Treffen von geschulten Betreuungskräften des Paritätischen.

Alzheimer Gesellschaft

Seit 2005 ist der Paritätische Helmstedt Außenstelle der Alzheimer Gesellschaft Braunschweig e.V. Aufklärung über die Erkrankung „Demenz“ sowie Öffentlichkeitsarbeit sind wesentliche Aufgaben der Alzheimer Gesellschaft, die sich die Verbesserung der Situation von Erkrankten und ihrer Angehörigen zum Ziel gesetzt hat.

FIDEM

Das Modell-Projekt FIDEM steht für Frühzeitige Interventionen in der hausärztlichen Versorgung Demenzerkrankter durch Implementierung nichtärztlicher Beratungs- und Unterstützungsangebote im Rah-

men der Pflegeversicherung. Der Paritätische Helmstedt engagiert sich als Kooperationspartner im Modellprojekt FIDEM.

Durch eine enge Kooperation der verschiedenen Professionen wie Hausarztpraxen und nichtärztlicher Dienste, wie z. B. Beratungs- und Betreuungsanbietern sowie Ergotherapiepraxen sollen Demenzerkrankte und ihre Angehörigen eine optimierte Beratung und Unterstützung erhalten. Projektträger ist der Verein ambet in Braunschweig.

HilDe - Hilfen bei Demenz

Ansprechpartnerin:
Martina Weisig
Tel. 0 53 51 / 54 191-3



Eine liebevolle Betreuung steht im Vordergrund bei „HilDe“



Wir freuen uns, Sie in der Tagespflege begrüßen zu dürfen.

Tagespflege Helmstedt

Die Tagespflege ist eine teilstationäre Einrichtung mit 16 Tagespflegeplätzen pro Tag. Zu ihren Gästen gehören ältere Menschen, die

den Tag über auch gern in Gesellschaft sind und möglicherweise Bedarf an Unterstützung, Betreuung und Pflege haben. Das oberste Ziel ist es, den Tagespflegegästen Geborgenheit, Angemessenheit und Sicherheit zu vermitteln, vorhandene Ressourcen zu fördern und zu erhalten, sowie den pflegenden Angehörigen eine Entlastung zu bieten.

Gut ausgebildetes Fachpersonal und kompetente Betreuungskräfte sorgen für die Umsetzung dieser Ziele. Das gemütlich eingerichtete Haus besteht aus einer Wohnküche mit angrenzendem Esszimmer, großem Wohn- und Aufenthaltsbereich, sanitären Einrichtungen und einem parkähnlich angelegten Garten mit gepflastertem Rundweg und geschützter Außenterrasse. Die Räume der Tagespflege sind Licht durchflutet und barrierefrei.

Nach gemeinsam eingenommenen Mahlzeiten wird die Freizeit mit Gedächtnistraining, Musizieren, Backen, Basteln, Bewegungsübungen, Zeitung lesen oder fröhlichem Klönen gestaltet. Aber auch für Ruhe und Entspannung bietet das Haus der Tagespflege genau den richtigen Ort. Bequeme Liegesessel und Betten laden zur Mittagsruhe ein. Eine Besonderheit sind die neu angelegten Hochbeete, an dem auch Menschen mit Handicap arbeiten und gärtnern können, sowie der mobile Snoezelenwagen, welcher zur Entspannung und Wahrnehmen der Sinne dient. Alle Gäste werden dazu in eine bequeme Lage gebracht und können ihren Gedanken durch leise Musik, sanfte Massagen und farblich gestalteten Wandbildern, freien Lauf lassen.

Zwischen den Aktivitäten bietet das Team der Tagespflege altersgerechte Mahlzeiten zum Frühstück, Mittag und Nachmittagskaffee an. Das tägliche Mittagessen kann aus fünf verschiedenen Menüs ausgewählt werden und wird täglich von den Mitarbeiterinnen von „Essen auf Rädern“ des Paritätischen geliefert. Zum Kaffee bietet die Einrichtung

meist selbstgebackenen Kuchen an, welcher am Vormittag im Rahmen des Betreuungsangebotes mit den Gästen gemeinsam zubereitet wurde. Ein hausgener Fahrdienst bringt die Gäste morgens und abends von Tür zu Tür.

Geöffnet ist die Tagespflege montags bis freitags von 8.30 bis 16.30 Uhr. Eine Finanzierung über die Pflegekasse ist möglich. Die Gäste können sich die gewünschten Besuchstage auswählen, es sind jedoch nur noch wenige Plätze frei.

Die Tagespflege befindet sich in der Bismarckstrasse 9 und kann telefonisch unter der Nummer: 05351-5362215 erreicht werden.



Der hausgener Fahrdienst holt und bringt die Gäste.

Tagespflege Helmstedt

Leitung: Susann Osteroth
Stellv.: Veronika Schöndube
Tel. 0 53 51 / 53 622 15



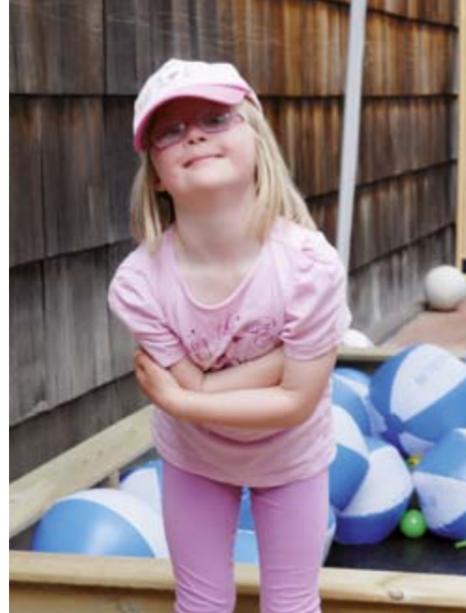
Auch junge Besucher sind gelegentlich in der Tagespflege anzutreffen.



Im Garten können sich die Besucher jeder Zeit mit einbringen.



Für die passende Verpflegung ist immer gesorgt.



FED - Familientlastender Dienst

Seit der Gründung 2002 hat sich der Familientlastender Dienst des Paritätischen Helmstedt als eine feste Größe im Landkreis Helmstedt etabliert.



Unterwegs mit dem FED - ein Tag mit viel Spaß und Freude

In unserem ländlich geprägten Einzugsgebiet leben viele Menschen mit Behinderung zu Hause in ihren Familien. Das ist erfreulich, bringt aber durch die strukturellen Gegebenheiten zusätzliche Probleme und Anforderungen für die Betroffenen und ihre Familien mit sich. Die Familien tragen die Hauptlast der Förderung, Betreuung und Pflege.

Unterstützung zur Bewältigung des Alltags, die sich flexibel an den Bedürfnissen der Familie orientiert, wird jedoch zunehmend notwendig.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, alltagsorientierte Hilfen für Menschen mit Behinderung aller Altersgruppen und deren Familien zu bieten und dieses Angebot kontinuierlich auszubauen und zu verbessern.

Menschen mit Behinderung aller Altersklassen erhalten durch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die nötige Assistenz, um am gesellschaftlichen, kulturellen und politischen Leben teilhaben zu können. Familien mit behinderten Angehörigen erfahren durch uns Unterstützung, Beratung und Entlastung, damit sie den besonderen Gegebenheiten standhalten können.

„Es ist normal, verschieden zu sein!“

Gerade die Verschiedenartigkeit unserer Kunden macht uns einzigartig und stellt uns immer wieder vor

neue Aufgaben und Herausforderungen.

Wir nehmen diese Herausforderungen gerne an und suchen gemeinsam kreative und passgenaue Lösungen.

Ziel ist, allen Menschen mit einer Behinderung, eine flächendeckende und bedarfsgerechte Versorgung anbieten zu können.

Unser Bestreben ist es, diesem Personenkreis die Führung eines weitestgehend selbständigen, eigenverantwortlichen Lebens zu ermöglichen und die Integration in das vorhandene gesellschaftliche Gefüge voranzutreiben. Die Angehörigen und Freunde der betroffenen Menschen erfahren alle notwendigen Unterstützungen und Entlastungen.

Eine vollständige Inklusion ist hier unser großes Ziel!!!

Ziele und Aufgaben des Familientlastenden Dienstes im Landkreis Helmstedt

- Organisation, Sicherstellung und Durchführung von Freizeit-, Bildungs- und Begegnungsmaßnahmen; hier kann auf ein umfangreiches Programm verwiesen werden.
- Die Durchführung der Aktivitäten erfolgt durch einen festen

Stamm Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Familientlastenden Dienstes.

- Festlegung der Termine für Erstkontakte; es wird genau ermittelt in welchem Umfang und durch welche Angebote die optimale Entlastung der Familie geboten werden kann.
- Leistung von Aufklärungsarbeit; sowohl über die Leistungen des Paritätischen Helmstedt als auch über andere regionale Angebote.
- Unterstützung und Beratung bei Anträgen über die Pflegekassen sowie der Eingliederungshilfe
- Begegnung schaffen zwischen Menschen mit und ohne Behinderung.
- Teilnahme am Leben in der Gesellschaft ermöglichen und erleichtern.
- Aktive Freizeitgestaltung in verschiedenen Bereichen durch Gruppenarbeit mit Gleich- und/oder Verschiedenaltigen.
- Förderung der Selbstbestimmung und Autonomie außerhalb der Familie.
- Durchführung von Hausbesuchen

und regelmäßigen Austauschgesprächen.

- Beratung zu sozialrechtlichen Fragen.
- Anbieten der stundenweisen Betreuungen innerhalb und außerhalb der häuslichen Umgebung.



Die Freizeitgestaltung des FED ist vielfältig - so wird niemanden langweilig

Durch bedürfnisorientierte und flexible Unterstützungsangebote wird unser Dienst die Familien mit behinderten Angehörigen aller Altersgruppen beraten, entlasten und unterstützen. Den Angehörigen wird dadurch Entspannung und Erholung sowie die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglicht.

Unsere Dienstleistungen im Überblick:

- Einzelbetreuungen im häuslichen Umfeld
- Individuelle Betreuung und Begleitung
- Gruppenangebote
- Ferienbetreuungen
- Reisen und Freizeiten
- Tagesausflüge
- Begleitung und Betreuung zum selbstständigen Wohnen
- Schulbegleitungen / Integrationsassistenzen
- Begegnungs- und Betreuungsstätte für Menschen mit Behinderung

FED - Familientlastender Dienst

Ansprechpartnerin:
Anja Joh-Jaspers
Tel. 0 53 51 / 54 191-15





Begegnungs- und Betreuungsstätte für Menschen mit Behinderung

Der inklusive Gedanke steht im Mittelpunkt unserer Begegnungs- und Betreuungsstätte des Familienentlastenden Dienstes des Paritätischen im Landkreis Helmstedt. Die Betreuungs- und Begegnungsstätte befindet sich in Helmstedt – Windmühlenberg. Das barrierefreie Haus verfügt über Räumlichkeiten für verschiedene Angebote und Altersklassen, bis hin zu einem Snoezelenraum und einem großzügigen Außenbereich (siehe Seite 23).

Zielgruppe sind insbesondere Kinder, Jugendliche und erwachsene Menschen mit einer Behinderung

Begegnungs- und Betreuungsstätte für Menschen mit Behinderung

Ansprechpartnerin:
Anja Joh-Jaspers
Tel. 0 53 51 / 54 191-15



und deren Angehörige. Die Betreuungs- und Begegnungsstätte hat sich zum Treffpunkt für Menschen mit und ohne Behinderung etabliert.

Die Betreuungs- und Begegnungsstätte wird ferner genutzt für Fortbildungen, Supervisionen und Dienstbesprechungen mit den MitarbeiterInnen des Familienentlastenden Dienstes sowie der Integrationsassistenz.

Im Juni 2013 beispielsweise haben wir ein großes Sommerfest in der Betreuungs- und Begegnungsstätte gefeiert. Alle Kunden und Nachbarn waren eingeladen. Ein attraktives Rahmenprogramm mit Musik und Angebote für Kinder wurde organisiert. Der Landrat, sowie der Bürgermeister sprachen Grußworte zu den Besuchern.

Die Dienstleistungen des Paritätischen Helmstedt mit seinen vielfältigen Angeboten dienen zum einen der Entlastung pflegender Angehöriger und zum anderen bieten sie den TeilnehmerInnen die Chance, dass Ausgrenzungen überwunden werden und somit die soziale Integration gefördert wird. Freizeit, Bildung und kulturelle Teilhabe sind für einen Menschen ebenso wichtig wie die Teilhabe am Arbeitsleben. Dem großen Bereich der Freizeit



Es finden vielfältige Angebote in der Betreuungs- und Begegnungsstätte statt, wie z.B.

- Wochenendübernachtungen
 - Verschiedene Tagesangebote, wie z.B. Werken mit Naturmaterialien, Kunst und Natur, Tanz- und Bewegung. Kürbisfest, Laternenfest etc.
 - Ferienbetreuungen
 - Feste Betreuungsgruppen, wie z.B. Freitagsbetreuung nach der Schule
- ...und anderes mehr

wird eine grundlegende Bedeutung für Lebensverwirklichung, Lebenszufriedenheit und Lebensglück zugeschrieben.

Die Weiterentwicklung und der Ausbau von Angeboten, die sensibel auf die spezifischen Bedürfnisse von Menschen mit und ohne Behinderung und deren Angehörigen in unserer ländlichen Region ausgerichtet sind, wird auch zukünftig bei uns im Mittelpunkt stehen.

Haushaltshilfen für Familien

„Das Wohl der Familien und ihrer Kinder in Krankheits- und Krisenzeiten liegt uns besonders am Herzen.“

Wenn wegen einer Krankenhausbehandlung oder beispielsweise einer Kur die Weiterführung des Haushaltes nicht möglich und zudem ein Kind im Haushalt zu versorgen ist, übernehmen Mitarbeiterinnen des Paritätischen die Weiterführung des Haushaltes mit allem, was dazu gehört.

Wenn die Mutter ausfällt, was dann?

Der Paritätischen Helmstedt hilft, koordiniert, berät und versorgt, wenn die haushaltsführende Person ausfällt.

Unsere Leistungen und Angebote sind auf folgende Situationen zugeschnitten:

- Die Mutter wird zu Hause krank, der Vater arbeitet oder umgekehrt. Kinder können nicht mehr betreut werden.
- Vater oder Mutter müssen ins Krankenhaus oder zur Kur, die andere mit der Erziehung betraute Person muss arbeiten, Verwandte sind nicht in Nähe oder nicht vorhanden, um die Versorgung der Kinder zu übernehmen.
- Mütter mit Risikoschwangerschaften können sich um die anderen Kinder nicht kümmern.
- Mütter von Zwillingen oder Drillingen haben „zu wenig Hände“.

Das Wohl der Familien und ihrer Kinder in Krankheits- und Krisenzeiten liegt uns besonders am Herzen. Wir sind Ansprechpartner und nehmen uns Zeit für sie. Wir helfen unbürokratisch und professionell, unterstützen Familien und ihre Kinder zuverlässig, kompetent und liebevoll. Wir können zwar eine Mutter (oder einen Vater) nicht ersetzen, aber wir können helfen, die Notsituation zu überbrücken.

Was wir konkret machen:

Unsere Mitarbeiterinnen organisieren den Tagesablauf, unterstützen und entlasten die Familie. Sie sind für Kinder wie für Erwachsene eine

festen Bezugsperson.

Haushaltsweiterführung kann einzelne Tage oder mehrere Wochen in Anspruch genommen werden. Die Einsatzzeiten orientieren sich an den Erfordernissen des Haushaltes, zum Beispiel kann ein Einsatz auch zwischen 15 und 22 Uhr oder am Wochenende vereinbart werden, wenn ein Familienmitglied in Schicht arbeitet. Die Finanzierung der Haushaltshilfe liegt vorrangig im Aufgabengebiet der Krankenkassen.

Haushaltshilfen für Familien

Ansprechpartnerin:
Anja Joh-Jaspers
Tel. 0 53 51 / 54 191-15





Schulbegleitungen / Integrationsassistenzen



Die Hilfe ist auf jedes Kind individuell abgestimmt

Durch die im Jahr 2009 ratifizierte UN-Behindertenrechtskonvention, die einen rechtsverbindlichen Rahmen geschaffen hat, wird die Idee einer inklusiven Gesellschaft ohne Ausgrenzung aktuell intensiv diskutiert und es werden vielfältige Veränderungen und Reformen angestrebt. Dies gilt auch für das Schulsystem. Die Grundlage bildet Artikel 24 der Behindertenrechtskonvention, in dem ein inklusives Bildungssystem auf allen Ebenen gefordert wird.

Inklusion will die Veränderung bestehender Strukturen und Auffas-

sungen dahingehend, dass die Unterschiedlichkeit der Menschen zur Normalität wird.

Grundgedanke der Schulbegleitung ist es, die Inklusion von Schülern mit Behinderung in allen Schulformen zu ermöglichen. Der Paritätische Helmstedt führt seit 1998 Schulbegleitungen für Kinder mit körperlichen Einschränkungen oder Mehrfachbehinderungen durch.

Seit 2007 sind wir auch Leistungserbringer von Schulbegleitungen von Kindern und Jugendlichen mit einer seelischen Behinderung, z.B. Kinder mit Autismus, Asperger, ADHS u. ä.

Die individuelle Schulbegleitung

kann an Regelschulen, wie auch an Förderschulen durchgeführt werden.

Die Unterstützungsleistungen sind auf die Bedürfnisse und Erfordernisse des Einzelfalles abgestimmte Hilfen.

Im Mittelpunkt der Schulbegleitung steht der Aufbau einer tragfähigen Beziehung, so dass der Schulbegleiter im schulischen Bereich eine vermittelnde Rolle für die soziale Integration einnehmen kann.

Ziel der Integrationshilfe ist es, den Schüler in der Entwicklung, Stärkung und Entfaltung ihrer Persönlichkeit, ihrer Selbstständigkeit und der Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben zu unterstützen, wobei hier der in-



Das Team der Schulbegleitung unterstützt Sie gern.

„Grundgedanke der Schulbegleitung ist es, die Inklusion von Schülern mit Behinderung in allen Schulformen zu ermöglichen.“

dividuelle Entwicklungsstand der Kinder und Jugendlichen die Handlungsmöglichkeiten vorgibt. Behinderungsbedingte Einschränkungen sollen durch die Assistenz

soweit wie möglich überwunden werden.

Durch die Assistenz sollen die Schüler dahingehend unterstützt werden, dass sie trotz bestehender Einschränkungen die schulischen Angebote annehmen können und im Klassenverband integriert sind. Der Schulbegleiter stimmt die normierten Anforderungen des Schulsystems auf die individuellen Gegebenheiten des Kindes ab und gestaltet alternativ die Lernsituation im Unterricht.

Informationen und Beratung können Betroffene, Eltern oder Schulen beim Paritätischen Helmstedt erhalten.

Schulbegleitungen / Integrationsassistenzen

Ansprechpartnerin:
Anja Joh-Jaspers
Tel. 0 53 51 / 54 191-15



Beratungsstelle „Persönliches Budget“

Seit dem 01.01.2008 haben nach § 159 Abs.5 SGB IX Menschen mit Behinderung oder Menschen die von einer Behinderung bedroht sind einen Rechtsanspruch auf Gewährung von Leistungen in Form eines Persönlichen Budgets.

Damit können sie mit der Bewilligung des zuständigen Kostenträgers Leistungen zur Teilhabe z. B. Unterstützung beim Wohnen im eigenen Haushalt in Form eines Persönlichen Budgets erhalten.

Die Beratungsstelle zum Persönlichen Budget des Paritätischen Helmstedt gibt es seit dem 01.09.2013, Ansprechpartnerin der Beratungsstelle ist die Sozialpädagogin Nicole Kopanischen.

Menschen mit Behinderung bzw. Menschen, die von einer Behinderung bedroht sind sowie deren Angehörige und Fachkräfte erhalten hier Informationen und Beratung. Des Weiteren erhalten die Menschen mit Behinderung Unterstützung bei der Beantragung des Persönlichen Budgets. Alter, Art und Schwere der Behinderung spielen dabei keine Rolle. Die Beratungs-

gespräche sind freiwillig, kostenlos und vertraulich.

Das Persönliche Budget

Menschen mit Behinderung können mit dem Persönlichen Budget Teilhabeleistungen nach dem SGB IX (Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen) erhalten, selbstständig aussuchen und bezahlen.

Das Persönliche Budget fördert die Selbstbestimmung und gleichberechtigte Teilhabe in der Gesellschaft, sowie die Eigenverantwortung und Selbstständigkeit von Menschen mit Behinderung.

Mit dem Persönlichen Budget können Begleitung, Betreuung und Assistenz in den Bereichen Mobilität, Bildung und Freizeit, Hilfe zur Pflege, Haushalt und Wohnen etc. beantragt werden. Dies beinhaltet z. B. Unterstützung bei der Körperpflege, Begleitung in den Supermarkt, Unterstützung beim Wahrnehmen sozialer Kontakte, sowie beim Leben in der eigenen Wohnung. Nach dem individuellen Bedarf des

Menschen mit Behinderung werden die Hilfeleistungen in einem Persönlichen Budget zusammen gestellt.

Um ein Budget zu erhalten, muss ein Antrag bei einem Leistungsträger gestellt werden, je nach Bedarf, sind das Sozialamt, Kranken- und Pflegekassen oder die Bundesagentur für Arbeit etc. zuständig.

Beratungsstelle „Persönliches Budget“

Ansprechpartnerin:
Nicole Kopanischen
Tel. 0 53 51 / 54 191 - 17





Freizeiten, Ferienbetreuungen,
Tagesangebote und vieles mehr!
Für Kinder, Jugendliche
und junge Erwachsene



2014

Parallel zum Reisekatalog für Kinder,
Jugendliche und junge Erwachsene gibt
es auch ein Angebot für Erwachsene.



Freizeit – Urlaubsreisen – Ferienbetreuungen

„Mittendrin, dabei
sein und überall
dazugehören!“

Der Paritätische Helmstedt bietet ein großes Spektrum an Freizeitangeboten, Urlaubsreisen, Begegnungen und Ferienbetreuungen an. Über eine vielseitige Angebotsstruktur sollen Menschen mit Behinderung eine selbstbestimmte Teilhabe an Freizeit und Kultur un-

ter dem Leitgedanken der Inklusion ermöglichen und somit gangbare Wege in die Gesellschaft erschlossen werden. Dabei ist es uns wichtig, vor allem regionale Kultur- und Freizeitangebote zu nutzen.

Gruppen-Freizeitangebote

Wir unterstützen Menschen mit Behinderung bei der Verwirklichung von Freizeitinteressen, schaffen vielfältige Möglichkeiten für Begegnung sowie Gelegenheit um Kontakte zu knüpfen und regen dazu an, auch einmal etwas Neues auszuprobieren. Die Angebote dienen auch der Entlastung pflegender Angehörige. Unter der Woche

bietet der Paritätische Helmstedt verschiedene Gruppenangebote an: Es gibt eine Schwimm-, eine Bewegungs-, eine Freitags- und eine Kids-Aktiv- Gruppe. Zweimal im Monat findet das altersspezifische Angebot „Kochen und Kegeln“ für Erwachsene und Kinder statt. Hier besteht die Möglichkeit Freunde zu treffen, neue Leute kennenzulernen.

Bei den Gruppenangeboten kooperieren wir mit verschiedenen Einrichtungen, unter anderem mit der Rudolf-Diebel-Schule in Königslutter und der Haupt- und Realschule Lehre. Die Freitagsgruppe findet in der Schulzeit immer freitags im Anschluss an den Unterricht von 10.30 bis 13.30 Uhr statt!

Ferienbetreuungen

Während der Ferien bieten wir für Kinder und Jugendliche mit Behinderung eine Ferienbetreuung an. Die Ferienbetreuung findet in der Begegnungs- und Betreuungsstätte des Paritätischen in der Ziegelstraße 1c in Helmstedt (Windmühlenberg) statt.

Auf dem Programm stehen unterschiedliche Aktivitäten, die sich nach Interessen der Teilnehmer / innen richten (Spiele, Basteln , Ausflüge in die nähere Umgebung) und die gemeinsam mit ihnen geplant werden.



Das Freizeitprogramm des Paritätischen bietet für jede Altersklasse Ausflüge an

Tagesveranstaltungen - Ausflüge

Jährlich finden diverse Tagesveranstaltungen statt; im Jahre 2013 waren es acht.

Die Tagesveranstaltungen führten uns beispielsweise in den Elbauenpark nach Magdeburg, in den Erse Park oder in den Serengeti Park bei Hodenhagen. Großes Interesse fand auch unser Besuch beim Bingo-Bär im Fernsehstudio in Hannover für die Erwachsenen. Einige Tagesver-

anstaltungen fanden mit gemischten Gruppen statt, das heißt, das Angebot richtete sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Urlaubsreisen

Den Alltag, die Schule, die Arbeit hinter sich zu lassen...

Unsere attraktiven sowie unter anderem integrativen Urlaubsreisen und Ferienfreizeiten bieten hierzu die ideale Gelegenheit.

Wir reisen in kleinen Gruppen, die eine individuelle und selbstbestimmte Urlaubsplanung mit den Teilnehmer ermöglichen.

Geselligkeit, Erholung und Freude stehen dabei im Vordergrund.

Letztes Jahr waren insgesamt 11 Reisen im Angebot; diese setzten sich aus Ferienreisen für Kinder und Urlaubsreisen für Erwachsene zusammen. Die Reisen führten zum Beispiel nach Fehmarn, auf die Sonneninsel an der Ostsee, nach Wismar und Cuxhaven oder zu anderen Reisezielen. Ob Ferien auf einem Reiterhof mit Reitstunden, Kutschfahrten und Ausflüge in die nähere Umgebung oder ganz maritim mit Schifffahrt, bei den Reisen stehen Spaß und Freude in attraktiver Umgebung im Vordergrund. Die Urlaubsreisen des Paritätischen Helmstedt bieten für jeden eine vielfältige Auswahl von Angeboten an, sodass niemand zu kurz kommt

und auf Wünsche und Vorstellungen des Einzelnen eingegangen wird und die Urlaubsreise zu einem unvergesslichen Erlebnis wird. An den Urlaubsmaßnahmen nahmen im vergangenen Jahr 88 Menschen mit Behinderung teil. Eine enge und gute Kooperation besteht hier zwischen dem Paritätischen und der Arbeitsgemeinschaft Lebenshilfen Ostniedersachsen.

Weiterhin werden auch Familienfreizeiten angeboten und es fand 2013 erstmals eine Reise für pflegende Angehörige statt.

Reisen und Freizeiten

Ansprechpartnerin:
Sabine Kirchoff
Tel. 0 53 51 / 54 191 - 8



Bei den Ausflügen kommt bei den kleinen und großen Reisegästen viel Freude auf

Impressionen der Reisen und Freizeiten



Sozialberatung

Die Sozialberatungsstelle des Paritätischen Helmstedt berät und unterstützt Menschen in allen sozialen Angelegenheiten, kostenlos und vertraulich. So informiert sie über gesetzliche Ansprüche aus der Sozialgesetzgebung und in welchen Fällen es möglicherweise finanzielle Hilfen von Stiftungen oder anderen Hilfseinrichtungen gibt. Die Beraterin hilft bei Antragstellungen und bei Fragen zu Bescheiden. Die Sozialberatung arbeitet niedrigschwellig, ressourcen- und lösungsorientiert und ermutigt zur Selbstorganisation.

Das Angebot der Sozialberatung richtet sich an Rat- und Hilfesuchende, Menschen in sozialen Notlagen. Wir beraten, geben Hilfestellung und informieren

- über gesetzliche Ansprüche aus der Sozialgesetzgebung,

- bei der Inanspruchnahme sozialer Leistungen,
- geben Hilfestellung bei entsprechenden Anträgen,
- informieren über eigene und andere Hilfsangebote in unserer Region

Aktion Bürgerpott

Die Arbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtsverbände (AGW) hat in Helmstedt die „Aktion Bürgerpott“ ins Leben gerufen. Die Zielgruppe dieser Aktion sind Kinder aus Familien mit geringem Einkommen. Der Bürgerpott will dort ansetzen, wo die Bedürfnisse von Kindern nicht durch den Regelsatz nach dem SGB II (Hartz IV) und anderen Unterstützungsleistungen berücksichtigt werden. Um helfen zu können, werben die Wohlfahrtsverbände um Spenden.

Die finanzielle Unterstützung soll helfen und macht gleichzeitig auf die Lücken in der Sozialgesetzgebung aufmerksam.

BISS und Sozialberatung

Ansprechpartnerin:
Vanessa David
Tel. 0 53 51 / 54 191 - 12



BISS - Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt

**Wer schlägt
muss gehen!**

Schutz für Opfer häuslicher Gewalt

Die Einrichtung der „BISS“ (Beratungs- und Interventionsstellen bei häuslicher Gewalt) in Verbindung mit dem im Januar 2002 in Kraft getretenen Gewaltschutzgesetz stellt ein Element der Bemühungen der Landesregierung Niedersachsens dar, um Gewalttaten im sozialen Nahraum zu verringern.

Seit 2006 gibt es die BISS beim Paritätischen in Helmstedt. Die BISS unterstützt und berät Frauen, die Opfer häuslicher Gewalt geworden sind, insbesondere nach einem Polizeieinsatz.

Die BISS

- informiert über die rechtlichen Möglichkeiten nach dem Gewaltschutzgesetz
- unterstützt und berät Frauen bei ihrer individuellen Sicherheitsplanung
- leistet eine psychosoziale Unterstützung
- bietet zeitnahe Krisenintervention
- begleitet zu Ämtern, Ärzten etc.

Die Polizei informiert die BISS über Einsätze, bei denen häusliche Gewalt vorlag. Daraufhin nimmt die BISS von sich aus Kontakt mit dem Opfer auf und bietet ihr Beratung und Unterstützung an. Dieser proaktive-Ansatz ist ein wesentliches Merkmal der BISS-Arbeit.

Die BISS hat eine offene Sprechstunde: Donnerstags von 10.30 bis 11.30 Uhr, Beratungstermine finden nach Vereinbarung statt.

Männer, die Opfer häuslicher Gewalt geworden sind, erhalten Beratung beim Kooperationspartner Dialog e. V. in Wolfsburg.

Im Jahr 2013 wurden insgesamt 195 Fälle häuslicher Gewalt in der Stadt und dem Landkreis Helmstedt bei der BISS gemeldet. In den Familien waren 177 Kinder und Jugendlichen Mitbetroffene der häuslichen Gewalt.

Die statistische Entwicklung der Fallzahlen im Landkreis Helmstedt ist in den vergangenen Jahren auf einem konstant hohen Niveau geblieben.





Bild: Mario Wezel & Felix Schmidt (Motiv aus einer Plakatkampagne des BISS-Verbunds Region Hannover)

**Frauenberatung
Helmstedt**
für von Gewalt betroffene Frauen

Paritätischer Helmstedt
Schuhstraße 1,
38350 Helmstedt

Tel.: 0 53 51 / 54 191 - 10
Fax: 0 53 51 / 54 191 - 66

Email: frauenberatung.helmstedt@paritaetischer.de



Frauenberatungsstelle Helmstedt

Die Frauenberatungsstelle besteht seit Juni 2012 im Haus des Paritätischen Helmstedt.

Es werden Frauen beraten, die Gewalt erfahren haben, unabhängig von sozialer oder finanzieller Lage, Nationalität, Kultur oder Religion. Die Beratungsgespräche sind kostenlos und freiwillig.

Neben telefonischen und persönlichen Beratungen in der Beratungsstelle werden die Frauen auch zu Ämtern und Institutionen begleitet, wenn sie hierbei Hilfe benötigten. Finanzielle Unterstützung erhält die

Beratungsstelle vom Land Niedersachsen, dieses ist aber keine Vollfinanzierung.

Der Aufgabenbereich der Frauenberatungsstelle unterteilt sich in verschiedene Bereiche. Neben der Beratungsarbeit sind die Schwerpunkte Öffentlichkeitsarbeit und Prävention.

Zur Beratungsarbeit der Frauenberatung

Die Beratungsarbeit verläuft nach der „Komm-Struktur“ d.h., die Frauen melden sich telefonisch, schriftlich oder persönlich bei der Frauenberatung, vereinbaren einen Beratungstermin oder lassen sich am Telefon beraten.

Die Beratungsgespräche sind vertraulich und auf Wunsch anonym. Da es vielen Frauen nicht möglich ist nach Helmstedt zu kommen, wurden in Kooperation mit den Städten und Samtgemeinden Möglichkeiten gefunden, um die betroffenen Frauen auch wohnortsnah beraten zu können. Inzwischen kann die Frauenberatung in allen Samtgemeinden oder Städten Beratungen anbieten.

Die Beratungen sind zudem parteilich, d.h. die Sicht der Frau wird ernst genommen und es wird ihr geglaubt.

Öffentlichkeitsarbeit

Neben der Beratung von gewaltbetroffenen Frauen ist die Öffentlichkeitsarbeit ein weiterer Schwerpunkt im Tätigkeitsbereich der Frauenberatung.

Hierbei wird zum Beispiel die Arbeitsweise der Frauenberatung Helmstedt in Vorträgen bei verschiedensten Institutionen und Arbeitskreisen vorgestellt. Außerdem arbeitet die Frauenberatung aktiv im Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit des Netzwerkes gegen Gewalt an Frauen im Landkreis Helmstedt. Hierbei werden Veranstaltungen geplant und durchgeführt. Das Netzwerk hat es sich zur Aufgabe gemacht, durch Öffentlichkeitsarbeit zur Aufklärung, Sensibilisierung und Prävention in Bezug auf das Thema „Häusliche Gewalt“ beizutragen, um Frauen die von Gewalt betroffen sind, Hilfestellungen zu geben.

Präventionsarbeit

Auch die Präventionsarbeit ist ein Schwerpunkt im Tätigkeitsfeld der Frauenberatung. Zum Beispiel fand ein Präventionsprojekt mit dem Gymnasium in Helmstedt seinen Abschluss im Jahr 2013.

Zudem wurden verschiedene Projekte in Zusammenarbeit mit der BISS Helmstedt und dem Netzwerk gegen Gewalt an Frauen im Landkreis Helmstedt unterstützt.

Selbsthilfe-Kontaktstelle

Kontaktstelle

Die Selbsthilfe-Kontaktstelle unterstützt Selbsthilfegruppen und Personen, die eine Selbsthilfegruppe suchen oder gründen möchten.

Neben der Durchführung regelmäßiger Gesamttreffen aller Selbsthilfegruppen in der Stadt und dem Landkreis Helmstedt werden auch Selbsthilfe- und Gesundheitstage veranstaltet. Unter dem Motto „Mit allen Sinnen dabei sein“ wird im September 2014 der nächste Selbsthilfetag in Helmstedt stattfinden. Die Selbsthilfe-Kontaktstelle vermittelt nicht nur Menschen in Selbsthilfegruppen, sondern hilft auch dabei neue zu initiieren, Gruppengründer

zu unterstützen und zu begleiten. So haben sich erfreulicherweise gleich zwei neue Selbsthilfegruppen zu Beginn des Jahres gegründet. Die Selbsthilfegruppe „Psychosomatik“ und die Selbsthilfegruppe „Mollig war gestern“ treffen sich regelmäßig jeweils wöchentlich und haben regen Zulauf, besonders, weil beide Gruppen sehr engagierte Gründungsmitglieder haben.

„Es ist sehr beeindruckend, mit welchem Engagement Menschen daran gehen, eine solche Gruppe zu gründen und sie sind gerne bereit, einen großen Teil ihrer Freizeit dafür zu opfern“ sagt Andrea Meininghaus,

Leiterin der Selbsthilfe-Kontaktstelle „da macht es Freude, sie dabei zu unterstützen und zu begleiten.“

Die Selbsthilfe-Kontaktstelle bietet jährlich Fortbildungen für Verantwortliche aus den Selbsthilfegruppen an, um sie für ihre Aufgaben zu stärken und damit die Arbeit der Selbsthilfegruppen zu unterstützen.

Die Selbsthilfe-Kontaktstelle gibt regelmäßig eine aktualisierte Übersicht über alle im Landkreis Helmstedt tätigen Selbsthilfegruppen heraus.

Frauenberatung Helmstedt

Ansprechpartnerin:
Rebekka Sprenger
Tel. 0 53 51 / 54 191 - 10

Selbsthilfe-Kontaktstelle

Ansprechpartnerin:
Andrea Meininghaus
Tel. 05351. 54191-16



„Neben der Projekt- und Öffentlichkeitsarbeit werden Menschen, die sich engagieren wollen, von der Freiwilligen-Agentur beraten und begleitet...“



Freiwilligen-Agentur

Die Bereitschaft, sich unentgeltlich und freiwillig für andere zu engagieren, ist in Deutschland und somit auch in der Stadt und dem Landkreis Helmstedt ungebrochen. Laut der Internetplattform „Freiwilligenserver“ sind ca. 13 Mio. Menschen bundesweit in Vereinen oder Organisationen freiwillig tätig. Andrea Meininghaus, seit Juli 2013 Leiterin der Freiwilligen-Agentur hat es sich u. a. zur Aufgabe gemacht, Bürgerinnen und Bürger der Stadt und des Landkreises Helmstedt dabei zu unterstützen, ihre Fähigkeiten in einem sinnvollen und selbstge-

wähltem Engagementsbereich zu entfalten. So sind neben den vorhandenen Möglichkeiten für freiwilliges Engagement neue Projekte hinzugekommen.

Beispielsweise wurde das Projekt „Jung hilft Alt“ in Kooperation mit dem Jugend- Freizeit- und Bildungszentrum Helmstedt ins Leben gerufen. Insgesamt 15 Menschen über 60 ließen sich bisher bei einigen Treffen von 10 Jugendlichen erklären wie ihre Handys funktionieren. Dabei kam viel Freude auf. Insgesamt waren am Ende alle Teilnehmer glücklich über diese Veranstaltung und es gab einige Wünsche auf Seiten der älteren Generation, diese Idee fortzuführen.

Die Gruppe „Die flinken Nadeln“, ein weiteres Projekt der Freiwilligen-Agentur, nimmt langsam Fahrt auf. Gemäß dem Motto, zeig was Du kannst und tue Gutes damit, helfen immer mehr Frauen mit Nadel und Faden, kleine Teddys und andere Wesen zu stricken und zu häkeln. Ob von zu Hause oder beim gemütlichen Treffen jeden dritten Mittwoch im Monat wird gehandhabt. Die hergestellten Dinge werden an Einrichtungen für Kinder oder demenzkranke Menschen kostenlos verteilt.



„Die flinken Nadeln“ fertigen Teddys und Weiteres für einen guten Zweck

Die „Lesepaten“ sind Menschen, die sich einmal in der Woche aufmachen, um in den verschiedenen Schulen in der Stadt mit Kindern das Lesen zu üben. Nicht nur den Lesepaten macht dieses Ehrenamtliche Engagement viel Freude.

Die Freiwilligen-Agentur informiert beispielsweise in Zeitungsartikeln über freiwilliges Engagement in Helmstedt, hat die Freiwilligen Agentur an der Berufsfindungsbörse des Gymnasiums Julianum teilgenommen und über das FSJ und den BFD aufgeklärt und ist daneben auch mit Informationen auf dem Freiwilligenserver zu finden. Neben der Projekt- und Öffentlichkeitsarbeit werden Menschen, die sich engagieren wollen, von der Freiwilligen-Agentur beraten und begleitet und Kontakte zu Einrichtungen, die mit freiwillig Engagierten arbeiten, in der Stadt und im Landkreis Helmstedt hergestellt.

Freizeitangebote für Senioren

Das Frühstückstreffen

Seit über 20 Jahren öffnen sich jeden Dienstag von 9 Uhr bis 11 Uhr die Türen des Veranstaltungsraumes des Paritätischen Helmstedt, Schuhstr. 28 und es duftet nach Kaffee und frischen Brötchen. 18 Menschen ab 65 Jahren treffen sich regelmäßig wöchentlich zu einem gemeinsamen, gemütlichen Frühstück in geselliger Runde. Es gibt Tee und Kaffee, Wurst und Käse, Salate, Marmelade und vieles andere, was das Herz begehrt.

Alle freuen sich auf diese gemütliche Runde, es wird erzählt und das Neueste aus der Stadt und dem Landkreis ausgetauscht. Und manch Einer nutzt anschließend die Zeit in Helmstedt noch für einen kleinen Bummel oder den Besuch beim Arzt. Die gute Seele dieses Frühstückstreffs ist Frau Schaper, sie ist bereits seit 12 Jahren engagiert dabei und neben der Organisation auch für die leckeren Salate verantwortlich und die immer wieder schönen Tischdekorationen. Unterstützt wird sie von Ilse Schilling.

Hin und wieder machen die Damen und Herren des Frühstücks auch einen kleinen Ausflug, dann treffen sie sich zum Beispiel zum Spargel-

essen, Grillen oder zum Weihnachtsessen. Auch eine Reise nach Hamburg mit Übernachtung stand schon auf dem Programm.



Der Frühstückstreff ist bereits seit 20 Jahren ein beliebter morgentlicher Treff

Kaffeenachmittag des Paritätischen Helmstedt

Ca. 260 Mal hat bisher der Senioren-Kaffee-Nachmittag seine Pforten geöffnet und Margret Meissner und Renate Losert sind die letzten

Jahre die guten Seelen. Sie kochen Kaffee und backen leckeren Kuchen und decken den Tisch freundlich und liebevoll ein. Und sie freuen sich jedes Mal wieder, wenn ihr Kaffeenachmittag gut angenommen

wird. Einmal im Monat, jeden zweiten Mittwoch treffen sich Menschen um gemeinsam zu lachen und zu erzählen und manch eine ist seit Anfang an dabei, seit ca. 20 Jahren. Sie ist mittlerweile 96 Jahre alt.

Die Besucher freuen sich immer sehr auf dieses Treffen, nicht nur weil der Kuchen lecker ist, sondern auch weil die Stimmung gut ist. Es wird viel gelacht, manch Witz erzählt und gerne das Neueste von Kindern und Enkeln ausgetauscht. Die Seniorinnen sind stets offen für Menschen, die Spaß daran haben, an der geselligen Runde teil zu haben.

Interessierte können sich in der Freiwilligen Agentur bei Frau Meininghaus 05351.54191-16 melden oder direkt zum Kaffeetrinken kommen. Die Treffen finden im Veranstaltungsraum des Paritätischen Helmstedt in der Schuhstraße 28 statt.



Auch der Kaffeenachmittag wird gerne für einen gemütlichen Plausch genutzt

Freiwilligen-Agentur

Ansprechpartnerin:
Andrea Meininghaus
Tel. 05351. 54191-16



So finden Sie uns in Helmstedt



Geschäftsstelle

Schuhstr. 1
Tel. 0 53 51 / 54 191-0



**Veranstaltungs-
räume**

Schuhstr. 28
Tel. 0 53 51 / 54 191-0



**Begegnungsstätte
für Menschen mit
Behinderungen**

Ziegelstr. 1c
Tel. 0 53 51 / 54 191-15



**Tagespflege
Helmstedt**

Bismarckstr. 9
Tel. 0 53 51 / 53 622 15

*Haben Sie
Fragen?
Wir helfen Ihnen
gerne weiter!*



Aus der Verwaltung: Fr. Grabow, Fr. Pommerehne, Fr. Osbelt (v. l. n. r.)

Impressum

Herausgeber:
Paritätischer Wohlfahrtsverband
Niedersachsen e. V. - Kreisverband Helmstedt
Schuhstr. 1, 38350 Helmstedt

Gestaltung / Layout / Druck:
mko-werbeagentur
Lurchengasse 10, 38350 Helmstedt
www.mko-werbeagentur.de

Fotos:
Paritätischer Wohlfahrtsverband
Niedersachsen e. V. - Kreisverband Helmstedt
MEV-Verlag, fotolia.com

Ein kurzer Rückblick auf die vergangenen Jahre



Das Arbeitslosenzentrum KIBA in der Böttcher Str. in Helmstedt in den 80er Jahren



2002: Der 1. GirlsDay - natürlich mit Beteiligung des Paritätischen Helmstedt



2009: Eröffnung des Selbsthilfetages mit Gehörlosendolmetscherin und dem damaligen Landrat G. Kilian



2005: Der Paritätische Helmstedt wird durch den Verbandsvorsitzenden ausgezeichnet



Infostand zum jährlichen Alzheimerstag



2008: Jubiläum des Mobilen Dienstes Haushalt



2006: Selbsthilfetag



1989: Stand auf der Elm-Lappwald-Messe - hier mit der Rheuma-Liga Helmstedt



Mit dem Paritätischen auf Reisen



Nicht nur nach der Grenzöffnung für eine Suppenbeköstigung der Besucher in Helmstedt gesorgt; mit seinen Mitgliedsorganisationen veranstaltete der Paritätische Helmstedt nach der Wiedervereinigung einen Informationstag in Haldensleben



1986: Ein Informationstag des Paritätischen in Helmstedt



1992: Der Umzug von der Kornstraße in die Schuhstraße 1 ist geschafft. Das neue Sozialzentrum des Paritätischen Helmstedt wird mit zahlreichen Gästen eröffnet, darunter Horst Hühner, langjähriger Geschäftsführer der Lebenshilfe und Mitbegründer des Paritätischen Helmstedt



2002: Die damalige Niedersächsische Sozialministerin Gitta Trauernicht ehrt Erika Bethge von der DMSG-Kontaktgruppe Helmstedt für ihr ehrenamtliches Engagement



2006: Das Frühstückstreffen erfreute sich schon immer einer großen Beliebtheit



2005: Eröffnung des Selbsthilfetages



2005: Fortbildungsseminar für Selbsthilfegruppenleitungen



Paritätischer Wohlfahrtsverband
Niedersachsen e. V.
Kreisverband Helmstedt
Schuhstr. 1, 38350 Helmstedt
Telefon: 0 53 51 / 54 191 - 0
Telefax: 0 53 51 / 54 191 - 66
helmstedt@paritaetischer.de
www.helmstedt.paritaetischer.de